

Protokoll

über die Sitzung

**des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus
am Montag, dem 18.01.2016, 19:00 Uhr,
im Rathaus in Friedeburg**

Anwesend:

→ Ausschussmitglieder

Klaus Zimmermann, Wiesedermeer (Vorsitzender)
Hannes Becker, Horsten (Vertretung für Ratsfrau Traute Reuber)
Hermann Behrends, Hesel (Vertretung für Ratsherrn Henning Heinz Hinrichs)
Arthur Engelbrecht, Marx (Vertretung für Ratsfrau Eva Grüßing)
Olaf Gierszewski, Horsten (Vertretung für Ratsherrn Walter Johansen)
Andreas Haak, Etzel
Horst Hattensaur, Horsten
Thorsten Hyda, Friedeburg
Wilko Strömer, Etzel

→ beratendes Mitglied

Dennis Harms, Jugendparlament

→ Vertreter der Verwaltung

Bürgermeister Helfried Goetz
GOAR Hans-Werner Arians
Verw.-Angest. Wilfried Bischoff (Protokollführer)

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung.

TOP 2: Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 08.01.2016 zur Sitzung eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung - öffentlicher Teil

Zu TOP 8 „Bericht über die Auswirkungen der Hebesatzsatzung“ wies Rh. Engelbrecht darauf hin, dass es aus seiner Sicht unglücklich sei, dass ein Ratsmitglied zu einem Sachthema referiere. Es wäre besser gewesen, wenn die Verwaltung oder eine andere unabhängige Personen vortragen würde.

Der vorliegenden Tagesordnung – öffentlicher Teil – wurde mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.11.2015 - öffentlicher Teil (Drucksache Nr. 2011-16/FWT/022)

Das Protokoll der Sitzung vom 26.11.2015 – öffentlicher Teil – wurde mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

**TOP 6: Bericht über die Haushaltslage 2015
Vorlage: 2016-001**

GOAR Arians erläuterte die aktuelle Finanzlage im Rahmen einer Präsentation.

**TOP 7: Bericht Tourismussaison 2015
Vorlage: 2016-002**

GOAR Arians erläuterte die der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Daten zur Tourismussaison 2015.

Der BM erklärte, dass die vorliegenden Tourismuszahlen mehrere Ansatzpunkte für die Umsetzung des Tourismuskonzeptes bieten würden. Es sei festzustellen, dass insbesondere die Zahl der Vermieter rückläufig sei. Durch eine geringere Wohnungszahl würde auch die Zahl der Übernachtungen sinken. Nachgedacht werden müsse auch über das Angebot bei der Paddel- und Pedalstation in Hesel. Das Angebot müsse attraktiver werden. Auch das Internet-Angebot sei ausbaufähig. Der Tourismus sei ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, dessen Wertschöpfung gesteigert werden müsse. Hierzu müsse das Tourismusprofil der Gemeinde Friedeburg geschärft werden, um mehr und längere Übernachtungen in der Gemeinde zu erreichen. Auch das Projekt Erdhäuser könne zu einer deutlichen Bewegung bei den Übernachtungszahlen führen. Mit dem Ausbau des Radweges am Ems-Jade-Kanal werde eine neue touristische Achse geschaffen, an deren Strecke die Angebote verstärkt werden müssten. Das Friedeburger Festival müsse grundsätzlich in seiner Ausführung überdacht werden. Hierzu müsse auch ein Sponsoring der Veranstaltung geprüft werden.

Rh. Hattensaur wies darauf hin, dass die Buchungszahlen bei der Paddel- und Pedalstation seit zwei Jahren rückläufig seien. Er schlug vor, touristische Angebote in Kooperation mit anderen Tourismusanbietern weiter zu entwickeln.

Rh. Engelbrecht regte an, die Sanitärräume der Turnhalle Friedeburg für Wohnmobilisten zur Verfügung zu stellen.

Rh. Gierszewski schlug vor, das Angebot an Wohnmobilstellplätzen auf alle Ortschaften auszuweiten

Aus Sicht von Rh. Behrends greife auch bei den Vermietern der demografische Wandel. Eine Weiterführung der Vermietung sei häufig nicht möglich, weil in Familien heute beide Partner berufstätig seien und deshalb keine Zeit mehr für die Betreuung der Ferienwohnung und der Gäste bleibe.

Rh. Behrends erklärte, dass der Standort der Ver- und Entsorgungsstation bei der Kläranlage Friedeburg nicht optimal sei und häufig von Wohnmobilisten bemängelt werde. Ver- und Entsorgungsstationen müssten künftig in der Nähe von Wohnmobilstellplätzen errichtet werden.

Rh. Hyda sprach sich dafür aus, das touristische Angebot insgesamt zu überdenken und es müsse eine bessere Internet- und Pressepräsenz geschaffen werden. Beispielhaft sei der Wettkampf zwischen den Ortsteilen Rußland und Amerika zu nennen. Hierzu erklärte Rh. Behrends, dass die Größe solcher Veranstaltungen häufig bei der Haftungsfrage an ihre Grenzen stoßen würde. Der BM erklärte, dass die Gemeinde bei derartigen Veranstaltungen nur als Unterstützer auftreten könne.

Auf die Frage von Rh. Hattensaur, ob das Verhalten der Touristen in der Gemeinde analysiert werde, erklärte GOAR Arians, dass im Rahmen der Aufstellung des Tourismuskonzepts eine umfangreiche Befragung durchgeführt worden sei.

**TOP 8: Bericht über die Auswirkungen der Hebesatzanhebung
Vorlage: 2016-005**

Rh. Haak erläuterte an mehreren Beispielen die Auswirkungen einer Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes auf Personen- und Kapitalgesellschaften. Nach Information der Verwaltung betrage in der Gemeinde Friedeburg der Anteil der Personengesellschaften etwa 70 % und der Anteil der Kapitalgesellschaften etwa 30 %. Bis zu einem Gewerbesteuerhebesatz von etwa 380 % würden sich insbesondere bei Personengesellschaften grundsätzlich keine höheren Steuerverpflichtungen ergeben, weil eine Verrechnung mit der Einkommensteuer möglich sei. Eine Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes könne sich unter gewissen Umständen sogar vorteilhaft auf den zu zahlenden Solidaritätszuschlag auswirken.

TOP 9: Annahme von Spenden

**TOP 9.1: Annahme von Spenden - IVG Stiftung Wissenschaft
Vorlage: 2016-004**

Ohne Aussprache wurde dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 04.01.2016 mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Die Annahme einer Geldspende von der IVG Stiftung Wissenschaft in Höhe von 1.000,00 € gemäß Drucksache 2016-004 wird genehmigt.

**TOP 9.2: Annahme von Spenden - Raiffeisenbank Wiesedermeer
Vorlage: 2016-007**

Ohne Aussprache wurde dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 07.01.2016 mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Der Annahme einer Geldspende von der Raiffeisenbank Wiesedermeer, Wiesedermeerer Hauptstraße 32, 26446 Friedeburg, in Höhe von 800,00 € gemäß Drucksache 2016-007 wird zugestimmt.

TOP 10: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten - öffentlicher Teil

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

TOP 11: Anfragen und Anregungen - öffentlicher Teil

Rh. Strömer bat um Klärung, wer für den Rückschnitt von vier Bäumen beim Kindergarten Etzel zuständig sei. Ein Anwohner habe sich hierzu erkundigt. Der BM sagte zu, dass die Angelegenheit mit dem Anwohner von der Verwaltung geklärt werde.

Auf die Frage von Rh. Gierszewski, in welchem Umfang auch gemeindliche Nebenstraßen gestreut würden, erklärte GOAR Arians, dass ein Winterdienst nur auf Schulwegen erfolge.

Rh. Hattensaur wies auf eine starke Verschmutzung des Radweges an der B436 in Höhe des Sportplatzes Strudden hin.

TOP 12: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schloss um 20:27 Uhr die öffentliche Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer